

Diese Unruhe nervt

Beitrag von „CDL“ vom 26. September 2025 17:39

Zitat von Quittengelee

Aber warum sollten es mehr als früher sein, für sowas gibt's doch eine Prävalenz?

Edit: Im Artikel heißt es auch zur Differentialdiagnostik:

"...Zudem sind im Vorfeld Störungen auszuschließen, die im Vergleich zu AVWS wesentlich häufiger sind und mit ähnlichen Symptomen assoziiert sein können, d. h. Lernbehinderungen oder Aufmerksamkeits-/Hyperaktivitäts-Syndrome sowie insbesondere rezeptive Sprachentwicklungsstörungen (Sprachverständnisstörungen) sowie auch expressive Sprachentwicklungsstörungen (Dyslalie, Dysgrammatismus u. a.). Bietet die Vordiagnostik keine hinreichende Erklärung für die geschilderte Symptomatik, empfiehlt sich eine umfassende pädaudiologische Untersuchung der verschiedenen auditiven Funktionen..."

Ich hatte auch schon eine Klasse mit mehreren betroffenen SuS. Wenn ich das richtig in Erinnerung habe, war die Diagnose letztlich das Ergebnis einer äußerst langwierigen Ausschlussdiagnostik, bis nichts „Passenderes“ mehr übrig geblieben war.

Ich könnte mir vorstellen, dass einerseits mehr diagnostiziert wird heutzutage und deshalb die Betroffenzahl zumindest rein nominell zu steigen scheint, andererseits aber auch, dass das viele „geparkt“ werden zu kleiner Kinder vor Bildschirmen Störungsbilder wie dieses begünstigt.